

AUSSEN
WIRTSCHAFT
ZUKUNFTSREISE
ZUKUNFT DER KREISLAUFWIRTSCHAFT
SEPTEMBER 2022

PROGRAMM

Ort: Amsterdam, Utrecht

Stand: 30.08.2022, Änderungen vorbehalten

Mittwoch, 28. September 2022

INDIVIDUELLE ANREISE | ANKUNFT IN AMSTERDAM

Der Flughafen Amsterdam ist von Österreich aus mit Direktflügen aus Graz und Wien erreichbar. Aus anderen Bundesländern kann via FRA oder MUC geflogen werden.

CHECK-IN

Das AC Den Haag hat einige Zimmer beim Conscious Hotel Westerpark reserviert. Die Übernachtung im Hotel ist freiwillig, das Hotel dient aber als Treffpunkt für alle Teilnehmer. Teilnehmer müssen selbstständig das Hotel buchen.

HOTELEMPFEHLUNG

Conscious Hotel Westerpark

Haarlemmerweg 10, 1014 BE Amsterdam

<https://www.conscioushotels.com/hotels/westerpark-amsterdam/>

Dieses originelle, monumentale Gebäude war einst das Büro der Westergasfabrik und ist jetzt ein schönes Öko-Hotel mit 89 Zimmern mitten im grünen Westerpark. Eine Seite des Hotels blickt auf das Kulturviertel Westergas - ein Hotspot für kulturelle Veranstaltungen, Märkte und Festivals -, während sich auf der anderen Seite ein ruhiger, grüner Park befindet

Donnerstag, 29. September 2022

09:00 Uhr **BUSTRANSFER UTRECHT**

10:00 Uhr **ANKUNFT UND RUNDGANG DURCH HET HOF VAN CARTESIUS**

„Het Hof van Cartesius Coöperatie U.A.“ hat Ende 2017 die ersten 2 Pavillons mit 25 Unternehmern eröffnet. Seit 2021 ist der Hof mit 3500 m² Arbeitsfläche in 8 Pavillons und über 1500 m² Grünfläche im Freien ein lebendiges Labor für Kreislaufwirtschaft und grüne Wirtschaft. Het Hof besteht aus über 110 Hofmitgliedern und kann als inspirierender Tagungs- oder Workshoport gemietet werden.

11:00 Uhr **INNOBOOST PRÄSENTATION**

Innovative Geschäftsmodell mit Circular X

Innoboost ist das Innovationskollektiv, das die Entwicklung und Kommerzialisierung von Lösungen für die Kreislaufwirtschaft vorantreibt. Damit unsere Welt lebenswert und blühend bleibt und die Wirtschaft floriert, werden Sie auf eine Co-Creation-Reise mitgenommen, auf der reale geschäftliche Dilemmas gelöst werden, ein Detail nach dem Nächsten. In kleinen Schritten für große Wirkung.

12:00 Uhr **TNO PRÄSENTATION**

Die „Nederlandse Organisatie voor Toegepast Natuurwetenschappelijk Onderzoek“ ist eine unabhängige Forschungsorganisation in den Niederlanden, die sich auf angewandte Wissenschaft konzentriert. Die Organisation führt auch Auftragsforschung durch, bietet spezielle Beratungsdienste an und vergibt Lizenzen für Patente und spezielle Software.

13:00 Uhr **Mittagessen im Hof van Cartesius**

14:30 Uhr **HOMIE**

Homie ist aus der akademischen Forschung hervorgegangen. Der Ausgangspunkt: Wie kann man die nachhaltige Nutzung von Haushaltsgeräten fördern? Homie trägt zu einer Kreislaufwirtschaft bei, indem es seine Geräte als Dienstleistung anbietet (Product-as-a-Service) und eine energieeffiziente Nutzung fördert.

Der Endverbraucher zahlt nur für die Nutzung des Geräts und Homie bleibt Eigentümer und damit verantwortlich für das Gerät. Mit unserem Pay-Per-Use-Modell müssen Sie nie wieder ein Gerät kaufen, während wir die nachhaltige und effiziente Nutzung von Geräten fördern und die Hersteller dazu ermutigen, langlebige Geräte zu entwickeln.

Dies fördert die Lebensdauer der Geräte und reduziert den Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen.

15:30 Uhr

CHAINABLE/KITCHEN AS A SERVICE

Kitchen-as-a-Service ermöglicht es, alle in unserer Küche verwendeten Materialien wirklich im Griff zu haben. Ein K-a-a-S-Vertrag hat eine Laufzeit von 15 oder 20 Jahren und ist in verschiedenen Varianten erhältlich.

Es ist ein Unterschied, welche Elemente der Küche vermietet oder im Rahmen eines Rückkaufvertrags angeboten werden. In diesem Fall werden die Küche und/oder die Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer von Chainable zurückgekauft.

In beiden Fällen kümmern wir uns um die Wartung und Instandhaltung und sorgen gemeinsam dafür, dass alle Materialien der Küche im Kreislauf bleiben.

16:30

INTERFACE + WAE STUDIO

Interface glaubt, dass es möglich ist, die globale Erwärmung umzukehren. Wissenschaftliche Forschungen haben bereits gezeigt, wie sichere Klimagrenzen früher erreicht werden können – durch radikale Dekarbonisierung. Wir müssen Kohlenstoff aus unserer Atmosphäre entfernen sowie natürliche Kohlenstoffsinken schützen und andere dazu ermutigen, ebenfalls zu handeln.

Von dieser Denkweise beeinflusst, fußt die Strategie ihrer Mission Climate Take Back auf vier Säulen: Live Zero (CO₂-neutral leben), Love Carbon (Kohlenstoff als Ressource verstehen), Let Nature Cool (natürliche Klimaregulierung unterstützen) und Lead the Industrial Re-Revolution (eine neue industrielle Revolution anführen). Sie sind die Grundlagen unserer Mission und bilden den Businessplan, der Climate Take Back von der Vision in die Realität umsetzt.

18:00 Uhr

BUSFAHRT NACH AMSTERDAM

20:45 Uhr

FUSSWEG ZUM RESTAURANT WOLF ATELIER

21:00 Uhr

ABENDESSEN

Restaurant Wolf Atelier:

Ein hochwertiges Restaurant, mit einem Michelin-Stern bewertet, geführt vom Vorarlberger Gastronomen Michael Wolf.

Nachher gemütlicher Ausklang und "Go-as-you-please"*

Empfehlungen Abendprogramm:

Eine Grachtenrundfahrt geht sich möglich nicht mehr aus (letzte Abfahrt 22:00 Uhr), aber die Amsterdamer Innenstadt ist auch ganz leicht zu Fuß zu erkunden.

Damrak und Dam mit dem Königlichen Palast befinden sich fußläufig vom Hotel, das Rotlichtviertel „De Wallen“ und Chinatown befinden sich praktisch um die Ecke.

Im nahegelegenen, urtypischen Viertel „Jordaan“ spürt man die authentische Amsterdamer Atmosphäre mit einem Bier oder Genever in einen der zahlreichen „Bruin-Cafés“.

Freitag, 30. September 2022

09:00 Uhr FÄHRENFahrt ZU DE CEUVEL

09:30 Uhr CIRCLE ECONOMY GAP

Natalia Papú Carrone von ‚Circle Economy‘ erklärt wo es aktuell noch ‚Gaps‘ in der Kreislaufwirtschaft gibt und wie diese gefüllt werden könnten.

10:00 Uhr EUROPEAN VIEW – EUROPEAN ENVIROMENTAL BUREAU

Welche Schritte plant Europa und die Länder in Europa in den nächsten Jahren um die Kreislaufwirtschaft zu verbessern und noch breiter zu machen? Herr Piotr Barczak, Senior Policy Officer for Circular Economy und Waste der EEB, bietet Einsichten in die Zukunft des Kontinents.

10:30 Uhr DUTCH VIEW – MINISTRY OF INFRASTRUCTURE & WATER MANAGEMENT

Die Niederlande gelten als tonangebendes Land für die Kreislaufwirtschaft in Europa, aber warum? Was haben die Niederlande getan was andere Länder verabsäumt haben? Herr Arnoud Passenier, Strategic Advisor on Circular Economy Ministry of Infrastructure & Water Management, liefert einen Einblick in die Entwicklungen in den Niederlanden

11:00 METABOLIC

Seit der Gründung in 2012 hat Matebolic mehr als 400 Städte, Regionen und Firmen dabei unterstützt die Kreislaufwirtschaftsideen und -strategien einzuführen und zu verbessern

12:00 RUNDGANG DURCH DE CEUVEL

De Ceuvel ist ein städtischer Spielplatz für Innovation, Experimentierfreude und Kreativität, auf dem wir Nachhaltigkeit greifbar, zugänglich und unterhaltsam machen wollen. Wir teilen unser Wissen gerne und hoffen, dass es wächst, sich ausbreitet und vermehrt. Bei De Ceuvel ist immer etwas Lustiges und Skurriles los und jeder ist willkommen.

12:30 LUNCH IM DE CEUVEL

13:30 CIRCULARISE

Circularise ist ein Start-up-Unternehmen für Rückverfolgbarkeit und Transparenz in der Lieferkette, das 2016 in den Niederlanden gegründet wurde. Das Softwaresystem von Circularise hilft Lieferanten von Chemikalien und Kunststoffen,

Batteriematerialien, Metallen und anderen Branchen, den ökologischen Fußabdruck von Materialien zu teilen, ohne ihre sensiblen Daten zu riskieren.

Darüber hinaus hilft es Marken, Einblicke in ihre eigenen Scope-3-Emissionen und andere Metriken zu erhalten, was mit dem regulatorischen Vorstoß rund um den Digitalen Pass und das deutsche Lieferkettengesetz, das im Januar 2023 veröffentlicht werden soll, im Einklang steht.

14:30

SIGNIFY

Signify N.V., eine ehemalige Philipstochter, ein wichtiger Hersteller für Lichttechnik. Signify entwickelte mit Light Fidelity (Li-Fi) eine Technologie zur Breitband-Konnektivität über Beleuchtung vor. Li-Fi bietet wie andere drahtlose Technologien eine drahtlose Zwei-Wege-Hochgeschwindigkeitskommunikation. An Stelle von Funksignalen werden dabei Lichtwellen zur Datenübertragung benutzt. Hierfür hat jede Li-Fi-fähige Leuchte ein integriertes Modem, welches das Licht mit einer für das menschliche Auge nicht wahrnehmbaren Geschwindigkeit moduliert. Das Licht wird durch einen Li-Fi USB-Dongle erkannt, der in dem USB-Anschluss des Notebooks oder Tablets steckt. Der Dongle sendet die Daten über eine Infrarotverbindung an die Leuchte zurück. Die Technik erreicht dabei eine stabile Breitband-Verbindungsgeschwindigkeit von 30 MB pro Sekunde. Die Technologie befindet sich derzeit in verschiedenen Pilotkooperationen mit Unternehmen weltweit.

16:00

ABSCHLUSS UND VERABSCHIEDUNG